

Schneller Internetzugang für Rursee-Kommune

Ausbau des Glasfasernetzes in Simmerath nimmt konkrete Formen an.

SIMMERATH (HO). Die Glasfaseranschlüsse in Simmerath nehmen Gestalt an. In der Mensa des BGZ informierte der Telekommunikations- und Netzanbieter Deutsche Glasfaser (DG) im Rahmen eines Bauinfo-Abends zum lang angekündigten Ausbau des Glasfasernetzes in Simmerath. Sedat Akcay, Projektmanager Bau des Netzanbieters, konnte rund 140 Besucher begrüßen und zu deren Freude mitteilen, dass mit den Tiefbauarbeiten am 30. Juli begonnen wird.

Mit den Tiefbauarbeiten wird laut Akcay vermutlich zeitgleich in Simmerath und Lammersdorf begonnen. Laut Planung



Das schnelle Internet hält so langsam Einzug in der Gemeinde Simmerath. Am 30. Juli soll mit den Tiefbauarbeiten zeitgleich in Simmerath und Lammersdorf begonnen werden. Foto: Hoffmann

sollen diese dann endgültig Anfang Mai 2019 abgeschlossen sein.

In 42 Wochen fertig sein

Insgesamt wird die DG in der Gemeinde Simme-

rath 1473 Haushalte mit dem »rasend schnellen« Glasfaserzugang versorgen und hat dafür 42 Wochen Bauzeit kalkuliert. Laut Sedat Akcay ist die gesamte Trasse im Gemeindegebiet 21

Kilometer lang, wobei die Tiefbauarbeiten von der griechischen Firma Artemis ITS GmbH in Angriff genommen werden.

Zu den Tiefbauarbeiten erläuterte Akcay, dass die Verlegetiefe 40 bis 60

Zentimeter und die Fräsbreite rund 12 Zentimeter betrage. Mit der vorhandenen Verlegetechnik schaffe man rund 500 Meter am Tag. Wo im Rahmen der Kabelverlegung ansonsten gebaggert werden muss, soll es ebenfalls zügig voran gehen. »Jede Straße, die wir aufmachen müssen, wird in der Regel auch am gleichen Tag zugemacht.«

DG besucht Hauseigentümer

Vor den Tiefbauarbeiten finden jedoch zunächst einmal die sogenannten Hausbegehungen durch Mitarbeiter der Deutschen Glasfaser statt. Beginn hierfür ist der 16. Juli. Bei den Hausbegehungen werden mit den künftigen Glasfaserkunden die Installationspunkte für den Network Terminator und den Hausübergabepunkt (HÜP) abgesprochen.

Nach dem jetzigen Plan sollen die Hausbegehungen am 19. April 2019 abgeschlossen sein.

Ab dem 24. September sieht der Terminplan der DG dann den Beginn der Arbeiten für die Hausanschlüsse vor (Ende 17. Mai 2019). Dabei wird am Gehweg und vor der Hauswand durch ein sogenanntes Kopfloch per »Erdrakete« das Glasfaserkabel durchgeschossen. Die Leitungswege im Haus muss der Eigentümer per Leerrohr selbst vorbereiten, die DG verlegt hiernach das Kabel.

Weiterhin war auf dem Info-Abend zu den Tarifen Erfreuliches zu hören. Die Internet Flatrates mit Festnetz Telefonie, Festnetz Flatrate oder Allnet Flatrate von 200, 400 und 600 Mbit/s Download kosten in den ersten zwölf Monaten alle 24,99 Euro monatlich. Hiernach steigt

der Preis dann von 44,99 bis 79,99 Euro. Für Interessierte wird die DG im Übrigen ab August wieder ihr Baubüro am Simmerather Rathausplatz 14 öffnen. Die dortigen Öffnungszeiten werden noch bekannt gegeben. Weitere Informationen zu dem Thema gibt es online auf www.deutsche-glasfaser.de

Info

Zeitplan für den Ausbau

- Hausbegehungen ab 16. Juli bis 19. April 2019
- Tiefbauarbeiten ab 30. Juli bis 3. Mai 2019
- Hausanschlüsse ab 24. September bis 17. Mai 2019

Auf Mission in Afrika

Bruder Theo Call besucht Städteregionsrat Etschenberg

EIFEL. Im Haus der StädteRegion Aachen wurde kürzlich ein besonderer Gast empfangen: Städteregionsrat Helmut Etschenberg und der Ehrenamtsbeauftragte, Theo Steinröx, freuten sich, den Afrikamissionar Bruder Theo Call sowie den Vorsitzenden des »Fördervereins Bruder Theo Call - Weißer Vater der Afrikamissionare e.V.«, Martin Krings, begrüßen zu dürfen. Etschenberg nahm den Besuch zum Anlass, Bruder Theo für sein Engagement und seine großen Verdienste um die Menschen in Tansania zu danken.

Den tatkräftigen Einsatz zeigt Bruder Theo nun schon seit über 50 Jahren. So lange ist es her, dass



Städteregionsrat Helmut Etschenberg, Bruder Theo Call, Martin Krings und Theo Steinröx beim Treffen im Haus der StädteRegion. Foto: Barbara von Rey

er seine Heimat Konzen bei Monschau verließ, um 7.600 Kilometer entfernt von der Eifel im Westen von Tansania sein handwerkliches Geschick, seine Ausdauer und seinen unerschütterlichen Glauben in den Dienst der Menschen vor Ort zu stellen.

Der Förderverein um Martin Krings unterstützt Bruder Theos Wirken in Afrika durch das Sammeln von Spenden. Bei regelmäßigen Informationsveranstaltungen wird außerdem gezeigt, für welche Projekte die Spendengelder konkret eingesetzt werden.

Phosphor-Theater spielt »Entweder...oder?«

Brisante Thematik, verpackt in ein Stück mit viel Witz und einer wahren Botschaft

REGION. Das Aachener Phosphor-Theater holte das französische Stück von Jean-Claude Grumberg bereits im letzten Jahr als Deutsche Erstaufführung nach Aachen und spielt sie wegen der positiven Resonanz und der brisanten Aktualität jetzt erneut.

Fragt ein Nachbar den Anderen: »Sind Sie Jude? Das habe ich im Internet gelesen ...«

Und schon hängt der Haussegen ordentlich schief. Bei der Gretchenfrage wird fortan beiderseits genauer nachgebohrt. Nebenbei wird der israelisch-palästinensische Konflikt geklärt, darüber diskutiert, welche Religion denn nun zuerst da war und ob ihr das was



Fragt ein Nachbar den Anderen: »Sind Sie Jude? Das habe ich im Internet gelesen...«

nützt und gezeigt, wie Rassismus im Kern entsteht.

Dieser flotte Theaterabend springt drollig und mit Chuzpe über die Gräben scheinbar gegensätzlicher Überzeugungen und geht erfrischend anders ran, an diese uralte und hochaktuelle Thematik – entwaffnend, weise,

ohne erhobenen Zeigefinger, dafür mit viel Witz, Alltagsweisheit und einer immer wahren Botschaft: Begegnung.

Karten gibt es unter Tel. 01 51 / 57 93 75 63, am Klenkes-Ticketschalter oder per Mail an phosphor-theater@mail.de Weitere Informatio-

nen gibt es auch unter www.phosphor-theater.de und auf der Facebookseite <https://www.facebook.com/phosphortheater/>

Info

Termine der Spielzeiten

- 27. und 28. Juli Klangbrücke Aachen
- 3. und 4. August Gymnasium Monschau
- 17. und 8. August Theater 99 Aachen
- 24. und 25. August Space - Ludwig Forum Aachen

Die Vorstellungen beginnen immer um 20 Uhr.

MIT DEN BESTEN WÜNSCHEN UND GRÜßEN INS SCHULJAHR STARTEN:

Lieber Simon,

der Kindergarten liegt nun hinter Dir – zu Deinem **Schulanfang** gratulieren wir!

Alles Gute wünschen

Deine Eltern Corinna & Michael Mustermann

Muster-1_40-2

Lieber Felix!

die Kindergartenzeit liegt nun hinter Dir – zu Deinem Schulstart gratulieren wir!

Wir wünschen einen schönen

Schulanfang!

Deine Eltern

Sabine und Karl Mustermann

Musterstadt, August 2018

Muster-3_80-1

Liebe Mandy,

wir wünschen Dir alles Gute zum

Schulanfang!

Deine Eltern Elke und Michael Mustermann

Musterstadt, August 2018

Muster-2_40-2

Liebe Sandra,

wir wünschen Dir von Herzen alles Liebe und Gute zum

Schulanfang!

Deine Eltern Doris und Harry Muster

Muster-4_80-1

nur 20,- €

1+2=3

ABC

COUPON Bitte veröffentlichen Sie in KW 35 folgenden Text:

Name: _____ Vorname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. (mit Vorwahl): _____

Wir haben uns für folgende Musteranzeige entschieden:

☐ Muster-1_40-2 ☐ Muster-3_80-1

☐ Muster-2_40-2 ☐ Muster-4_80-1

Zahlungsweise:

☐ Bargeld ☐ Einzugsermächtigung

IBAN: _____

BIC: _____

Bank, Sparkasse: _____

Kontoinhaber: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Hier haben Sie die Möglichkeit, den Start ins neue Schuljahr mit lieben Wünschen abzurunden. Schicken Sie den Coupon vollständig ausgefüllt (Foto nicht vergessen falls erforderlich) an den

WOCHENSPIEGEL | Hans-Georg-Weiss-Str. 7 | 52156 Monschau

per Fax: 0 24 72 - 98 22 00 | Tel. 0 24 72 98 22 22

Email: ws-monschau@weiss-verlag.de | Internet: www.wochenspiegellive.de/inserieren

ANZEIGENSCHLUSS:

Dienstag, 28.08.2018, 12.00 Uhr.

Die Anzeigen erscheinen am 29.08.2018